

# Gemeinde Iffezheim - Beschlussvorlage

**TOP:** 1.6  
**Vorlage Nr.:** 887/2018  
**Aktenzeichen:**  
**Fachbereich:** Hauptamt  
**Vorlage vom:** 19.09.2018

Beratungsfolge	Termin	
Gemeinderat	01.10.2018	

## Gegenstand der Vorlage

**Machbarkeitsstudie zur zukunftsgerichteten Entwicklung des Mercedes-Benz Werkes in Rastatt; Information und Abgabe einer Stellungnahme**

### Beschlussvorschlag:

**Der Gemeinderat nimmt die Planungen hinsichtlich der zukunftsgerichteten Entwicklung des Mercedes – Benz Werkes Rastatt (Entwurf einer Machbarkeitsstudie) zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung entsprechende Stellungnahme abzugeben.**

### Sachverhalt:

Auf dem bestehenden Mercedes – Benz Werksgelände auf der Gemarkung Rastatt stehen keine nennenswerten Flächen mehr für weitere Entwicklungsmöglichkeiten zur Verfügung. Seit Produktionsbeginn ist sowohl die Stückzahl als auch die Anzahl der unterschiedlichen Fahrzeugmodelle angestiegen. Als eine der Folgen dieser Komplexitätssteigerung fand in den letzten Jahren eine zunehmende bauliche Verdichtung für neue Baureihen auf dem Mercedes-Benz Werk Rastatt statt. Seit der Inbetriebnahme des Werks im Jahr 1992 bis heute wurde das Werk um rd. 260.000 m<sup>2</sup> auf ca. 700.000 m<sup>2</sup> Grundfläche erweitert (Nachverdichtung).

Die derzeitige IST-Situation stellt sich wie folgt dar. Die bebaubaren Flächen auf dem Werk sind gemäß dem bestehenden Werksentwicklungsplan ausgeschöpft, sodass das Werk

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rastatt bereits heute Inhalte auf andere Werksteile auslagern, z.B. Gaggenau, Kuppenheim (Presswerk) etc. Zudem verfügt das Werk Rastatt demzufolge über keine weiteren unbebauten und freien Optionsflächen für Nachfolgebaureihen und Flächen für neue Technologien, sodass zusätzliche Flächenbedarfe für neue Fahrzeugtypen insbesondere in den Bereichen Rohbau und Montage/Logistik bestehen.

Ziel der Machbarkeitsstudie ist es unter anderem Optionsflächen zu ermitteln, um den aktuellen Entwicklungen und Problematiken frühzeitig entgegenzutreten. Des Weiteren wird an dieser Stelle inhaltlich vollumfänglich auf die im Ratsinformationssystem eingestellte Machbarkeitsstudie zur zukunftsgerichteten Entwicklung des Mercedes – Benz Werkes Rastatt verwiesen. Auf eine Mitübersendung wird verzichtet.

Grundsätzlich sind die Interessen der Gemeinde Iffezheim als Träger öffentlicher Belange nicht berührt. Allerdings ist beabsichtigt, im Rahmen der Möglichkeit zur Stellungnahme darauf hinzuweisen, dass sich durch die Erweiterung und damit mögliche Erhöhung der Produktion auch der Schwerlastverkehr auf der L 75 erhöhen wird, da ein großes Logistikunternehmen mittlerweile am Baden-Airpark angesiedelt ist. Falls für die Erweiterung eine naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme benötigt wird, schlägt die Verwaltung hierfür die Renaturierung des Riedkanals zwischen der Trainingszentrale und der L 78b (sog. „NATO-Straße“) vor.

### **Anlagenverzeichnis:**

Machbarkeitsstudie Entwurf / zukunftsgerichtete Entwicklung Mercedes-Benz  
(abrufbar im Ratsinformationssystem)